

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	11
1.1 Problemstellung	11
1.2 Untersuchungsziel und forschungsleitende Fragen	13
1.3 Das gesellschaftspolitische Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung	15
1.4 Aufbau der Arbeit	21
2. Geographische Einordnung des Untersuchungsthemas	23
2.1 Nachhaltige Entwicklung ein Thema für die Wirtschaftsgeographie	23
2.2 Relevanz Regionaler Nachhaltigkeitsnetzwerke zwischen Unternehmen und Schulen für die wirtschaftsgeographische Forschung	27
2.3 Mehrebenenmodell der Umwelt-Governance als methodischer Zugang	28
2.4 Zusammenführung der geographischen Zugänge zur Untersuchungsthematik und Forschungsbedarf	29
3. Theoretisch-konzeptionelle Grundlagen	33
3.1 Einführung	33
3.2 <i>Governance</i> für eine nachhaltige Entwicklung im Kontext strukturationstheoretischer Überlegungen	36
3.3 Regionale Nachhaltigkeitsnetzwerke: mögliche netzwerk- und organisationstheoretische Zugänge	44
3.4 Unternehmen als gesellschaftspolitische Akteure	70
3.5 Individuelle Handlungsfaktoren	79
3.6 Fazit und Fragen für die weitere Untersuchung	85
4. Methodologie und Methodik	91
4.1 Methodologische Aspekte	91
4.2 Konzeption der Erhebungsmethoden	97
4.3 Aufbau und Ablauf der Untersuchung	104

4.4	Dokumentation der erhobenen Daten	114
4.5	Auswertung der empirischen Befunde	116
4.6	Leitsystem zur Ergebnisdarstellung	120
4.7	Methodenreflexion und -kritik	124
5.	Untersuchungsgegenstand und Untersuchungsraum	127
5.1	Wahl des Untersuchungsgegenstands und des Untersuchungsraums	127
5.2	Entwicklungs- und Strukturmerkmale des Untersuchungsraums Wuppertal	128
5.3	KURS 21 in Wuppertal: Schulen unternehmen Zukunft	133
6.	Nachhaltige Entwicklung als Leitidee der regionalen Vernetzung zwischen Schule und Unternehmen	139
6.1	KURS 21 – Politische Leitideen des Netzwerks und der Lernpartnerschaften	140
6.2	KURS 21 – Aktivitäten zur Nachhaltigkeit	144
6.3	Regionale und überregionale Kontakte der Netzwerkakteure	148
6.4	Zwischenfazit	150
7.	KURS 21 – Ein regionales Akteursnetzwerk zwischen Schulen und Unternehmen	153
7.1	Von der (Lern)Partnerschaft zum Netzwerk	154
7.2	Innovationen und Lernprozesse zwischen Schulen und Unternehmen	159
7.3	Regionale Einbettung (<i>Embeddedness</i>) im Kontext der Schule-Wirtschafts-Kooperationen	179
7.4	Zwischenfazit	188
8.	Die organisationale Ebene der Unternehmen und Schulen im Netzwerk KURS 21	191
8.1	Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen durch Lernpartnerschaften mit Schulen	192
8.2	Veränderungen in den Schulen und Unternehmen durch die Lernpartnerschaft und die Beteiligung im Netzwerk KURS 21	195
8.3	Zwischenfazit	201

9. Individuelle Faktoren als Triebfedern des Handelns	205
9.1 Motivationen des Handelns	205
9.2 „Vom Wissen zum Handeln“	209
9.3 Zwischenfazit	216
10. Zusammenfassende Diskussion der Ergebnisse	219
10.1 Wesentliche Befunde der unterschiedlichen Betrachtungsebenen	219
10.2 Merkmale und Strategieelemente der Konzeptionen Lernende Region und kreatives Milieu im Abgleich mit dem Netzwerk KURS 21	226
10.3 Theoretische Ergänzungen der Konzeptionen Lernende Region und kreatives Milieu	231
10.4 Erweitertes Modell: Lernendes Netzwerk mit kreativen Agenten	244
10.5 Lernendes Netzwerk mit kreativen Agenten im Mehrebenensystem	250
11. Schlussbetrachtung	259
12. Zusammenfassungen	263
12.1 Zusammenfassung	263
12.2 Abstract	264
Abbildungsverzeichnis	267
Tabellenverzeichnis	268
Abkürzungsverzeichnis	269
Danksagung	271
Literatur	273
Anhang	295